

**Niederschrift  
zur Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Appen  
(öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 16.09.2015

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 20:10 Uhr

**Ort, Raum:** Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,  
25482 Appen

**Anwesend sind:**

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Hans-Joachim Ba-  
naschak CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Nils Carstens CDU

Herr Erik Hölscher FDP

Herr Jürgen Koopmann CDU Vorsitzender

Herr Torsten Lange CDU

Herr Hartmut Löttsch SPD

Vertretung für  
Herrn Heinz Dü-  
sing

Herr Jürgen Osterhoff FDP

Frau Martina Rahnenführer SPD

Außerdem anwesend

4 Bürger

Herr Werner Fitzner FDP

Herr Hans Martens SPD

Frau Petra Müller SPD

Herr Stefan Puttmann SPD

Frau Helga Schlichtherle CDU

Gäste

Herr Uwe Langrock

Protokollführer/-in

Frau Margitta Wulff

-  
Frau Lis Helene Kröger

Vertreter des Senio-  
renbeirats

**Entschuldigt fehlen: /**

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 16.09.2015 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Umweltausschuss der Gemeinde Appen ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 7 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Verpflichtung eines Bürgerlichen Mitglieds
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
4. Riesenbärenklau-Bekämpfung an der Appener Au  
Sachstandsbericht des NABU  
Vorlage: 994/2015/APP/en
5. Sachstand Oberflächenabdichtung Deponie Schäferhof  
Vorlage: 995/2015/APP/en
6. Schredderaktion 2015  
Vorlage: 980/2015/APP/BV

**Protokoll:**

**zu 1 Verpflichtung eines Bürgerlichen Mitglieds**

Der Vorsitzende Jürgen Koopmann führt das bürgerliche Mitglied

**Nils Carstens**

als Ausschussmitglied des Umweltausschusses der Gemeinde Appen in sein Amt ein, hofft auf eine gute Zusammenarbeit und verpflichtet ihn per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten.

## **zu 2      Einwohnerfragestunde**

Ein Bürger berichtet, dass der Schäferhof das Grundwasser für sein angebautes Gemüse nutzt. Er hinterfragt, ob dies trotz der nahegelegenen Deponie denn gesundheitlich in Ordnung ist. Dies sollte überprüft werden. Herr Lange (Geologe) berichtet, dass Grundwasseruntersuchungen durchgeführt wurden und es sich gezeigt hat, dass die Grundwasserabflussrichtung der Deponie nicht in Richtung Schäferhof verläuft, sondern in Richtung der Beek. Somit ist der Schäferhof nicht betroffen. Das Grundwasser ist dort nicht belastet.

## **zu 3      Bericht des Bürgermeisters und Anfragen**

Frau Rahnenführer hinterfragt, ob es schon weitere Erkenntnisse hinsichtlich des Bürgerwaldes gibt. Bürgermeister Banaschak berichtet von einem gemeinsamen Ortstermin mit dem Förster Herrn Sürsen. Herr Sürsen fand den Vorschlag zur Erweiterung des Bürgerwaldes hinter den Grundstücken Pinnaubogen sehr gut. Zur Wohnbebauung ist aber ein Mindestabstand von 30 m zur Wohnbebauung einzuhalten. Weitere Gespräche mit der UNB des Kreises Pinneberg hinsichtlich der Aufnahme ins Ökokonto werden folgen.

## **zu 4      Riesenbärenklau-Bekämpfung an der Appener Au Sachstandsbericht des NABU Vorlage: 994/2015/APP/en**

Vorsitzender Koopmann begrüßt die Herren Langrock und Heim vom NABU Pinneberg und erteilt Herrn Langrock das Wort.

Herr Langrock berichtet, dass der NABU seit 2005 bemüht ist, Flächen an der Beek von dem Riesenbärenklau zu befreien. Jedes Jahr werden ca. 1 Tonne dieser Pflanze zur Verbrennungsanlage gebracht. Durch die herunterfallenden Samen bilden sich aber immer wieder neue Pflanzen, deshalb wird jetzt auch mehrfach versucht, die Flächen durch Schafe und Robustrinder beweiden zu lassen. Bevor sich Blüten und Samen bilden, werden die Pflanzen von den Tieren gefressen. Wo eine Beweidung nicht möglich ist, müssen die Pflanzen ausgestochen werden. Trotz regelmäßigem Einsatz wird es noch Jahre dauern, den Riesenbärenklau zu bekämpfen. Allein schafft es der NABU nicht mehr. Wer kann helfen?

Herr Langrock berichtet, dass die untere Naturschutzbehörde (UNB) des Kreises Pinneberg Gelder zur Bekämpfung des Riesenbärenklaus zur Verfügung stellt. die Arbeiten werden dann von geeigneten Firmen durchgeführt.

Bürgermeister Banaschak berichtet, dass auch der Bauhof regelmäßig bei

der Bekämpfung dieser Pflanze mithilft.

Es folgt eine angeregte Diskussion mit dem Ergebnis, dass die Verwaltung beauftragt wird, Fördermittel bei der UNB des Kreises Pinneberg einzuwerben.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Herren des NABU an der Teilnahme der heutigen Sitzung.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 5 Sachstand Oberflächenabdichtung Deponie Schäferhof  
Vorlage: 995/2015/APP/en**

Vorsitzender Koopmann berichtet von der letzten Begehung der Deponie am Schäferhof. Größtenteils sind die Arbeiten abgeschlossen. Einige Restarbeiten werden derzeit noch ausgeführt, so dass die endgültige Abnahme für den 25. September 2015 vorgesehen ist.

**zu 6 Schredderaktion 2015  
Vorlage: 980/2015/APP/BV**

Vorsitzender Koopmann stellt die allen Ausschussmitgliedern vorliegende Beschlussvorlage zur Diskussion. Mehrheitlich wird sich dafür ausgesprochen, auch in diesem Jahr die Schredderaktion durchzuführen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Umweltausschuss empfiehlt/ der Finanzausschuss empfiehlt/ die Gemeindevertretung beschließt, auch in diesem Jahr eine Schredderaktion in der Gemeinde Appen durchzuführen.

**mehrheitlich beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: 2 Enthaltung: 1**

Für die Richtigkeit:

Datum: 13.10.2015

---

gez. Jürgen Koopmann  
Vorsitzender

---

gez. Margitta Wulff  
Protokollführerin